

Auch wenn es immer wiederholt wird, muss es deshalb ja nicht richtiger werden: Drucksachen in der Schweiz sind nicht in jedem Fall teurer als in den europäischen Nachbarländern, wie das Beispiel der Online-Drucksache zeigt. Aber ungeprüfte Vorurteile helfen natürlich beim Jammern.



PREISVERGLEICH

Eine Onlinedruckerei, die sowohl in Deutschland als auch der Schweiz aktiv ist, allerdings in Deutschland druckt, bietet eine Standarddrucksache wie folgt an:

Flyer DIN A4, 1.000 Exemplare, 4/4c, Bilderdruckpapier 135g/m², Standardlieferzeit 7 Arbeitstage (kürzere Lieferzeiten gegen Aufpreis).

Preis in Deutschland: **53,15 € inkl. MwSt.**

Preis in der Schweiz: **98,67 CHF inkl. MwSt.**

Damit ist die gleiche Drucksache in der Schweiz deutlich teurer (in Euro nach dem aktuellen Wechselkurs: **80,42 € inkl. MwSt.**).

Doch es geht auch preiswerter. Die gleiche Drucksache kostet bei Schweizer Online-Druckern ab **68,90 CHF** und bis etwa **220 CHF**.

Drucken ist längst keine regionale, schon gar keine lokale, sondern eine internationale Angelegenheit geworden. Na gut, international ist vielleicht etwas übertrieben. Aber mehr als national geht es schon zur Sache. Für Druckereien ist es allemal der deutsche Sprachraum. Und der ist ja schon gross genug. Immerhin leben derzeit in Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammengenommen knapp 100 Millionen Menschen. Damit ist der Markt so gross, dass sich inzwischen weit mehr als 250 Online-Druckereien alleine in Deutschland an diesem Markt bedienen wollen. Selbst in der Schweiz sind wir auf weit über 50 Druckereien gestossen, die Drucksachen aller Art im Internet anbieten. Viele Drucker hätten nie gedacht, dass sich Globalisierung auch so bemerkbar machen kann.

Die machen die Preise kaputt?

«Onlinedruckereien gibt es wie Sand am Meer», hören wir immer wieder, «und das sind nicht unbedingt unsere Freunde. Denn die machen die Preise kaputt.» Sicher? Wer sich einmal etwas intensiver im Internet umschaute, wird feststellen, dass viele Online-Druckereien gar nicht so viel preiswerter sind, wie immer behauptet wird. Und die Lieferzeiten sind auch nicht unbedingt

das, was man in unserer Branche seit Jahrhunderten unter «Schnellschuss» versteht. Natürlich gibt es Visitenkarten, Geschäftspapiere und Flyer zu Preisen, von denen früher niemand noch nicht einmal geträumt hätte. Aber das ist einmal darauf zurückzuführen, was man seit Jahren unter «industriellem Druck» versteht und zweitens ist das der Tribut, den man an die fortschreitende Verbesserung der Prozesse zahlen muss. Denn preiswert anbieten und dabei wirtschaftlich zu produzieren funktioniert nur dann, wenn alle Prozesse einer Druckerei – vom Auftragsingang über Sammelformen im Druck bis zur Logistik – optimiert und hoch präzise aufeinander abgestimmt sind. Entfallen durch das Automatisieren der Geschäftsprozesse in den Web-to-Print-Portalen die administrativen Vorgänge wie Angebots- und Rechnungstellung, ist bei den Gesamt-Druckkosten schon einmal der komplette Overhead eliminiert. Das Mahnwesen entfällt, da via Kreditkarte oder Vorauskasse fakturiert wird und standardisierte und automatisierte Versandoptionen via Kurier erleichtern die Auslieferung. Die genannten internen Vorteile für die Druckereien gelten auch für die Kunden. Denn die können nunmehr zu jeder Tageszeit und an jedem

Wochentag ihre Bestellungen aufgeben, ohne Öffnungszeiten berücksichtigen zu müssen. Was zudem für neue Kunden der Branche gesorgt hat, sind nicht so sehr die Preise an sich, sondern die vergleichsweise günstig angebotenen Kleinauflagen: Wer hätte für seine kleine Pension bei einem jährlichen Bedarf von 100 Prospekten schon 1.000 Vierfarb-Flyer bestellt? Und auch traditionelle Kunden können endlich auch wenige Exemplare für weniger Geld bestellen.

Standardprodukte sind die Stärke

All dies nutzen inzwischen viele kleinere und regional tätige Druckereien (zumindest in Deutschland) auch. «Für 35 Euro einschliesslich Steuer bei 100 Flyern A4, beidseitig 4c, kann ich doch noch nicht einmal die Platten belichten», klagen viele Drucker. Eben. Genau das ist es nämlich – und deshalb bestellen viele Druckereien ja auch bei ihren «Online-Kollegen». (Es gibt Aussagen, nach denen 60% der Kunden eines grossen Online-Druckers in Deutschland Kollegenbetriebe sind.) Denn nachdem die Klagewelle abgeebbt ist, haben sie die Vorteile erkannt: Sie können beispielsweise die komplette Drucksache oder auch bedruckte Bögen ordern, die sie selbst

weiterverarbeiten. Dabei bleibt den Druckereien nach wie vor der Kundenkontakt, sie können die Kunden beraten, deren Daten vorstufengerecht optimieren und die Drucksache (preiswerter als bisher) pünktlich abliefern. Denn ausschliesslich das ist die Stärke der Online-Druckereien: Standardprodukte in relativ kleinen Auflagen preiswert drucken. Steigt die Auflage, wird die Preisschere zwischen Internet-Druckerei und «normaler» Druckerei immer kleiner. Ganz zu schweigen von den Drucksachen, die über Standard-Produktionen hinausgehen wie etwa beim Format, bei der Papierauswahl, der Veredelung und der Weiterverarbeitung. Das wiederum bedeutet: Druckereien, die vielleicht noch nicht unter die «Online-Drucker» gegangen sind, können sich in Nischen absetzen – oder besser noch – Drucksachen schaffen, die andere nicht anbieten. Ein anderer Weg ist auch der der Kooperation, um das eigene Portfolio auszubauen.

Was die meisten vergessen: Marketing

Die Tatsache alleine, im Internet präsent zu sein, reicht allerdings nicht aus. Kunden und potenzielle Besteller müssen es auch wissen. Das

SCHWEIZER DRUCKEREI-ANGEBOTE IM INTERNET

Internet-Adresse	Unternehmen	Ort	Bierdeckel	Blöcke	Broschüren	Bücher	Digitaldrucke	Druckbögen	Etiketten/Aufkleber	Flyer	Fotoanwendungen	Geschäftsdrucksachen	Kalender	Karten	Magazine (Rückstich)	Magazine (Klebebind.)	Mappen	Plakate / Plos	Plastikkarten	Promotionsartikel	Servietten / Gastroart.	Stempel	Textilien	Verpackungen	Werbesysteme / -artikel
47print.com/ch	47 Company GmbH & Co. KG	D-Weyhe							●											●					
arial.ch	arial.ch I desktop atelier	Aarau										●										●			
aquaprint.ch	Aquaprint GmbH	Bern										●		●					●						
bauer-digitaldruck.ch	Bauer Medien AG	Hünenberg			●			●	●			●		●					●				●		●
blachenmonster.ch	magic4media	Muri																							●
blitzdruck.ch	Blitzdruck.ch	Schaffhausen	●						●	●		●		●				●	●				●		●
book4you.ch	book4you	Bern				●					●		●						●				●		
bookfactory.ch	Buchbinderei Burkhardt AG	Mönchaltorf				●					●		●										●		
budgetflyer.ch	Info Press AG	Wil								●									●						
cardprint.ch	Visicon GmbH	Zürich										●													
coolprint.ch	Interbind AG	Baar																	●				●		
creaplot.ch	Creaplot AG	Münchenstein																	●				●		●
diedrucker.ch	DieDrucker.ch	Stallikon-Zürich			●				●		●		●												
digitaldruckshop.ch	digitaldruckshop.ch GmbH	Meggen				●					●		●						●		●		●		
digitprint.ch	digitprint.ch	Pfäffikon	●	●	●				●	●	●	●	●	●				●	●			●			
druck-discount-schweiz.ch	Interprintmedia	Elgg			●				●	●		●		●	●	●			●				●		●
druckeinfach.ch	Ast & Fischer AG	Wabern			●				●		●		●		●				●						
druckerei24.ch	Roth Druck AG	Uetendorf			●				●		●		●		●				●						
druck-express-schweiz.ch	Interprintmedia	Elgg			●				●		●		●		●				●						
druckforyou.ch	Geiger AG Bern	Bern			●	●			●		●		●	●				●	●						
druckhelden.ch	Druckhelden.ch GmbH	Zürich	●	●					●		●		●		●			●	●						●
druck-portal-schweiz.ch	Druckportal Schweiz	Eschlikon	●						●	●		●	●	●	●			●	●			●	●		●
druckzentrale.ch	Druckzentrale.ch	Oberwil	●	●					●	●		●		●				●					●		●
expressdruckerei.ch	Expressdruckerei GmbH	Rheinfelden							●	●		●		●					●						●
extremprint.ch	Extremprint.ch GmbH	Staad			●		●		●		●		●						●						
firstprint.ch	firstprint SARL	Basel		●	●		●		●	●		●	●	●		●	●		●			●			
flyer4you.ch	Flyer 4 you GmbH	Schlieren		●	●				●	●		●		●	●				●	●		●			
flyercourt.ch	Schmidprint	Münchenstein			●				●		●		●						●						
flyerfox.ch	Spälti Druck AG	Glarus			●				●	●		●		●					●		●				●
flyerking.ch	Flyerking	Wallisellen	●	●		●			●	●		●		●					●		●				●
flyerline.com	Flyerline Schweiz GmbH	Altnau			●				●		●		●		●				●		●				●
flyeronline.ch	Zumsteg Druck AG	Frick		●	●				●	●		●		●				●	●			●			
flyerstudio.ch	flyerstudio.ch	Rümlang			●				●		●		●		●				●			●			●
flyer-werbung-schweiz.ch	Interprintmedia	Elgg			●				●		●		●		●				●						
flyprint.ch	Druckerei Uebelhart AG	Rüttenen							●		●		●		●				●						
fotopick.ch	Fotopick Express	Ebnat-Kappel				●			●		●		●		●				●		●		●		
heidi-druck.ch	Heidi Verlag GmbH	Uster							●		●		●		●				●						
ifolor.ch	Ifolor AG	Kreuzlingen			●				●		●		●		●				●		●		●		
kaeser.ch	Käser Druck AG	Stallikon-Zürich	●	●		●			●		●		●		●				●						
kuenzledruck.ch	Künzle Druck AG	Zürich			●				●		●		●		●			●	●						
loonyprint.ch/druckerei24.com	Roth Druck AG	Uetendorf				●			●		●		●		●				●						
maxiflyer.ch	MaxiFlyer	Guntershausen		●	●				●		●		●		●				●		●				
maxiprint.ch	Maxiprint.ch AG	Baar	●	●	●				●	●		●		●	●			●	●	●		●			●
net-to-print.ch	net-to-print gmbh	Weinfelden			●				●		●		●		●				●		●				
onlinedruck.ch	bc medien ag	Münchenstein			●				●		●		●		●				●						
poster.ch	Visicon GmbH	Zürich							●		●		●		●				●				●		
powerdruck-schweiz.ch	Powerdruck Druck- & VerlagsgesmbH	A-Ebreichsdorf	●	●	●		●		●		●		●		●	●		●	●						
preisdruck.ch	preisdruck.ch	Fehraltorf			●				●		●		●		●				●						●
preisdruckerei.ch	Onflow GmbH	Siebnen							●		●		●		●				●						

SCHWEIZER DRUCKEREI-ANGEBOTE IM INTERNET

Internet-Adresse	Unternehmen	Ort	Bierdeckel	Blöcke	Broschüren	Bücher	Digitaldrucke	Druckbögen	Etiketten/Aufkleber	Flyer	Fotoanwendungen	Geschäftsdrucksachen	Kalender	Karten	Magazine (Rückstich)	Magazine (Klebebind.)	Mappen	Plakate / Plos	Plastikkarten	Promotionsartikel	Servietten / Gastroart.	Stempel	Textilien	Verpackungen	Werbesysteme / -artikel
print24.ch	Print24 GmbH	Zürich		●	●			●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				●			
print2day.ch	Schmid-Fehr AG	Goldach										●													
printcarrier.ch	Fingerprint Media Group AG	Düdingen	●	●					●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		●		●		●
printdirect.ch	Impress Spiegel AG	Egerkingen								●	●	●	●	●				●			●				
printwork.ch	printwork GmbH	Basel			●					●	●	●		●											
printzessin.ch	Jordi Medienhaus	Belp			●					●	●	●						●							
saxoprint.ch	Saxoprint AG	Zürich			●					●	●	●	●	●	●	●		●							
sublischaeer.ch	Schär's Sublidruck	Sisseln						●	●												●		●		●
sunprint.ch	Starscrape AG	Baden		●						●	●	●		●				●			●				●
swissonlinedruck.ch	OKT Offset & Kopierdruck AG	Basel										●		●											
trendprint.net	trendprint.net GmbH	Schindellegi							●	●	●	●		●				●							●
http://tsmithp.netsolution.ch	Smith Production	Münchenstein		●	●					●	●	●						●					●		
unitedprint.ch	unitedprint Särl	Genf		●	●			●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				●			
vistaprint.ch	Vistaprint B.V.	NL-Venlo / Winterthur		●	●			●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			●		●	●	●
webdruck.ch	Haller+Jenzer AG/netstyle.ch	Burgdorf / Bern		●	●				●	●	●	●	●	●			●	●			●	●			
werbedesign.ch	abovo werbedesign GmbH	Domat/Ems						●	●	●	●	●		●			●				●	●			
werbeparadies.ch	TonPat Druckerzubehör & Reklamen	Kreuzlingen		●	●			●	●	●	●	●	●	●			●	●			●	●	●	●	●

heisst, dass Druckereien gezwungen sind, mehr denn je Werbung in eigener Sache machen zu müssen. Und zwar nicht nur in der Jubiläumszeitung des örtlichen Männer-Gesangsvereins, die man ohnehin druckt. Denn wenn sich in einem Markt statt der bisher fünf oder sechs lokalen Drucker plötzlich mehr als 50 Druckereien mit vergleichbaren Leistungen ein Rennen um die Gunst der Kunden liefern, gewinnt derjenige, der sich entweder bereits im Kopf der Kunden «verankern» konnte oder der die bessere Präsentation im Internet und besseren Service bietet (was er zweifellos erst einmal beweisen muss). Die Gesetze der Markenbildung und des Marketings gelten nämlich auch für Druckereien. Deshalb sehen wir plötzlich Bandenwerbung von Druckereien bei Fussballspielen selbst auf internationaler Ebene und genauso sieht man inzwischen komplette Werbespots auf ausgewählten TV-Kanälen. Und dies, weil nur jene Unternehmen, die alle Register

des Marketings ziehen, die sich von einer No-Name-Druckerei ohne Gesicht zu einer Marke wandeln, künftig noch eine Chance in diesem neuen Wettbewerb haben. Wer Kunden zudem auch noch mit perfekt abgewickelten Aufträgen begeistert und das mit jedem weiteren Auftrag bestätigt, hat alles richtig gemacht. Weil sich Verbraucher den Marken zuwenden, denen sie vertrauen, ohne jedes Mal alle Leistungen zu hinterfragen. **Online-Markt Schweiz** Deshalb ist es durchaus interessant, dass wir bei unserer Recherche im Internet mehr als 60 Druckereien gefunden haben, die ihre Dienste in offenen Webshops im Schweizer Markt anbieten. Dass es dabei offenbar Unternehmen gibt, die ausschliesslich via Internet anbieten, und solche, die ihre Dienste neben ihrem existierenden Printgeschäft unter anderem Namen anbieten, spielt dabei keine Rolle.

Für die Tabelle haben wir Schweizer Onlinedruckereien via Google gesucht und deren Leistungen in den Tabellen berücksichtigt. Einige Unternehmen verfügen über mehrere Internet-Portale mit unterschiedlichen Namen und speziellen Angeboten beispielsweise für Karten, Stempel oder Poster. Andere, vor allem ausländische Druckereien, betreiben Internetseiten mit der Kennung «.ch», lassen aber bei Kollegen in der Schweiz drucken, weil der Versand aus den Nachbarländern Deutschland oder Österreich erstens teuer ist, die Zollabwicklung zu viel Zeit in Anspruch nimmt oder weil es schlichtweg zu kompliziert ist. Einer der grössten Onlinedrucker in Deutschland, die flyeralarm GmbH, hat zwar eine Schweizer Internetadresse, Lieferungen sind aber derzeit nur innerhalb Deutschlands möglich. Einen anderen Weg geht Saxoprint. Der Online-Drucker bietet seine Services nun auch schweizweit mit einem eigenen Online-Shop an. Ge-

druckt wird allerdings in Dresden. «Die Schweiz ist unser fünfter Auslandsmarkt», sagt Klaus Sauer, geschäftsführender Gesellschafter der Saxoprint GmbH. «Die Nachfrage aus der Schweiz ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Mit dem Shop sind wir näher an den Kunden und möchten weitere Kundenkreise von den Vorteilen des Online-Drucks überzeugen.» **Den Markt erschliessen** Dies zeigt, dass der Schweizer Markt gerade für international agierende Onlinedrucker höchst interessant ist. Und es ist abzusehen, dass sich in diesem Segment noch einiges tut. Es ist also jetzt an den Schweizer Druckereien, sich diesem Markt anzunehmen, bevor er von anderen «abgegrast» wird. Schliesslich werden die dazu notwendigen Web-to-Print-Shops schon länger am Markt angeboten.